

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
9. Jahrgang
Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

LÜBRA
Luftentfeuchter • Wäschetrockner • Klimageräte

Für das Wunschklima -
immer und überall.

Klimageräte

Lübra Apparatebau AG, 9326 Horn
Telefon 071 841 66 33, www.luebra.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Die Erholung ruft...

Aktuell.....
«Heimreise»
mit Adrian

Alltag.....
Zwei WG im
«Rebstock»

Alltag.....
«ALPtrachten»
am Seeufer

Mosaik.....
«Königin»
auf dem See

...schöne Ferien – der nächste
felix erscheint am 10. August!

3

8

8

12

Restaurant und Metzgerei
«zum Lamm» in Arbon



Fleischspezialitäten vom Grill
Jeden Freitag ab 17 Uhr
Heisser Fleischkäse und Braten mit Kartoffelsalat
Siedwürste und Kartoffelsalat

Fam. A. + N. Holliger-Michel
Eichenstrasse 33, 9320 Arbon
Telefon 071 446 17 47
Fax 071 440 24 37

exxa

Mütter- und Väterberatung
Erziehungs- und Familienberatung

Während den Sommerferien bleibt die Mütter- und Väterberatung für zwei Wochen vom 23. Juli bis 5. August geschlossen.

Für telefonische Auskunft wählen Sie bitte Tel. 071 446 48 58.

Für einen guten Start

manser
HANDWERKER-CENTER



Reinigungs-, Motor- und Gartengeräte

Telefon: 071/440 40 40 - 9320 Arbon-Süd

Verlege Service
• Teppiche • Bodenbeläge • Parkett

Urs Jutz, 9320 Arbon
Tel. 071 446 55 35
www.jutz.ch


Wir erfüllen Ihre Bodenwünsche!

Jetzt Aktion

Rhazüner und Eptinger Mineral
1,5 Liter 30 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 20 Rp. günstiger)

Pepita und Pepita light
1 Liter 20 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 15 Rp. günstiger)

Lipton Lemon und Peach
1,5 Liter 45 Rp. günstiger



Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

MÖHL
GETRÄNKE-CENTER

St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

Möbel Feger GmbH
Rebhaldenstrasse 9, 9320 Arbon
www.moebelfeger.ch
info@moebelfeger.ch
Telefon 071 446 25 46
Telefax 071 446 25 60

Betriebsferien
21. Juli bis 6. August

ALLES NETTO

Restaurant-Bar-Dancing
Scheidweg
Egnacherstrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 15 91

Ab Montag, 16. Juli, verwöhnen wir Sie mit unserem **Z'nüni-Hit**
1 Paar Wienerli mit Brot und 1 Kaffee oder 3 dl Mineral für Fr. 6.50

Montag bis Freitag
Mittags-Menue für Fr. 13.50 inkl. einem Kaffee

Gerne begrüßen wir Sie auch im Restaurant zum Feierabend-Bier (Trunk)

Öffnungszeiten:
Mo 08.30–14.00 Uhr / Di–Do 08.30–02.00 Uhr
Fr 08.30–03.00 Uhr / Sa 16.00–03.00 Uhr

Sonntag geschlossen
Ganzer Sommer geöffnet

Dancing geöffnet Dienstag bis Samstag ab 20.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: Lets Dance

Mittwoch: Damen-Wahl

Freitag: Ladies Night
Alle Damen erhalten einen Willkommens-Drink

Samstag: Ü 25 Nacht
Einlass ab 25 Jahren

Auf Ihren Besuch freut sich das Scheidweg-Team

D	E	K	E	I	N
F	E	I	E	D	
U	K	E	I	A	M
B	D	E	S	E	

zum Einsetzen:
C E E I L N N O R R

Drucksachen?

Ernst Schoop AG
9320 Arbon
Telefon 071 446 42 12
www.e-schoop.ch

≈ AKTUELL

Leser-brief

Neue T14: Doch nichts gelernt
Leider hat sich meine Hoffnung zerschlagen, der neue Vorschlag zur Linienführung der T14 (Thurtal-Schnellstrasse) werde wesentlich besser als der alte, welcher von der Bevölkerung bei der Abstimmung vor zwei Jahren deutlich abgelehnt wurde. Nachdem die Mehrheit der Raumplanungskommission den sturen Beschluss fasste, die neue Strasse müsse auf jeden Fall eine kreuzungsfreie Hochleistungsstrasse sein (ein schöneres Wort als «Schnellstrasse»), präsentierte Regierungsrat Ruprecht eine eigene Variante, bei der recht viele Stücke auf der bisherigen Strasse eingezeichnet waren und die Ortsumfahrungen relativ eng gefasst wurden – eigentlich beinahe so, wie wir das immer gewünscht hatten. Doch die Kommission blieb dabei: Hochleistung mit entsprechend grossem Landverschleiss muss sein! Ich habe als Mitglied dieser Kommission dem neuen Plan nicht zugestimmt. Dort, wo die neue Strasse mit der jetzigen übereinstimmt, ist nicht etwa ein Ausbau der bisherigen geplant, wie das Sinn machen würde, sondern es sollen zwei Strassen nebeneinander geführt werden; die jetzige und die neue! Das gibt stellenweise richtige Monster. Dazu braucht es dann ja auch noch bei jeder Ortschaft Zu- und Wegbringer, was mit einem Ausbau der bestehenden Linie ebenfalls wegfallen würde. Was versäumt wurde: Es sollten viel mehr Strecken unter den Boden gelegt werden. Das Argument, dies käme zu teuer, zeugt von grossem Egoismus: Die Wohn- und Lebensqualität unserer Nachkommen müsste uns ein paar zusätzliche Franken wert sein – zumal für Strassenbau schweizweit mehr als genug Geld vorhanden ist. Die Planung wird nun vom Grossen Rat behandelt und später einer Volksabstimmung unterbreitet. Ich empfehle jetzt schon, dieser neuen Planung nicht aufzusitzen, auch wenn sie gegenüber der letzten Variante einige wenige Verbesserungen bringt.
*Erica Willi-Castelberg
Kantonsrätin, Arbon*

Adrian Gehrig – Kaleidoskop einer starken Persönlichkeit
Gold für Tapferkeit



Adrian Gehrig – sein Weg vor und nach der Diagnose Krebs. Das Buch «Heimreise» – das sind eindrückliche Momentaufnahmen von Menschen, die Adrian kannten und liebten. Er verstarb 2005 im Alter von 20 Jahren.

«Ich will, dass ihr Freude habt am Leben», hat sich der hoffnungsvolle junge Spitzenbiker Adrian Gehrig aus Frasnacht für seine Freunde gewünscht! Doch sein eigenes Leben wurde vor zwei Jahren durch einen unheilbaren Tumor im zarten Alter von nur 20 Jahren beendet. Nun ist Adrians Lebensgeschichte in Buchform erschienen; der Erlös wird für präventive Krebsforschung und Junorenförderung eingesetzt.

«Heimreise» – weshalb dieser Titel? «Der letzte Abschnitt seiner Reise», erklärt Adrians Mutter Helen Gehrig, «war auch eine Heimreise. Er hat sie bewusst angetreten.» Adrian Gehrigs Lebensgeschichte bewegt! Vor allem, wie mutig er mit der Krankheit und dem Tod umgegangen ist.

Den Krebs thematisieren
Adrian Gehrig war Mitglied der Schweizer Bike-Junioren-Nationalmannschaft, als er im Alter von 20 Jahren vom Krebs besiegt wurde. Mit «Heimreise» möchte die Familie an Adrian erinnern und Abschied nehmen. Das Buch mit über 40 Briefen, Gedichten und Erlebnis-

berichten von Freunden, Bekannten und Familienmitgliedern soll aber mehr als ein Erinnerungsstück sein. Es greift das Thema Krebs auf, denn es war ein Anliegen des Verstorbenen selber, dass diese bösartige und heimtückische Krankheit thematisiert wird. Und thematisiert wird der Krebs in «Heimreise» auf eindrückliche Art und Weise. Die Eindrücke über Leben und Sterben – «Geht jetzt im Himmel die Post ab, Adi?» – während nur wenig mehr als 7000 Tagen lehren auch ein Stück Begreifen!

Verschiedene Verkaufsstellen
Es waren zahlreiche (im Buch erwähnte) Sponsoren, welche mit ihren spontanen Spenden die Herausgabe der ersten 1000 Exemplare des Buches «Heimreise» ermöglicht haben. Das eindrückliche Kaleidoskop kann für 30 Franken unter anderem in Arbon bei Büro Witzig, Bäckerei Beerli, Coiffeur Sister's, Denner Frasnacht, Mosterei Möhl, Metzgerei Schleuniger, Speed House sowie im Buchhandel und unter gehrigfamily@freesurf.ch bezogen werden. *eme*

De-facto

Was verdient ein Stadtmann?
Der Stadtrat schlägt vor, die Entschädigung des Stadtmannes von total 186 940 auf 209 977 Franken (+12,3 Prozent) zu erhöhen. Damit provoziert er eine öffentliche Diskussion. Sie ist berechtigt, denn der Steuerzahler bezahlt diesen Lohn. Aber auch darum, weil Stadtmann Martin Klöti im Wahlkampf betont hatte, er brauche doch keine 180 000 Franken. Das sei viel zu viel. Das Amt des Stadtmannes ist anspruchsvoll. Doch dieses Amt kennt keinen Leistungslohn. Im Bundesrat oder im Regierungsrat verdienen alle Mitglieder gleich viel, unabhängig von der Leistung. Den «Leistungslohn» bekommt der Stadtmann alle vier Jahre: Wahltag ist Zahltag. Zu beurteilen ist jetzt also nicht die Leistung des Stadtmannes, sondern die angemessene Honorierung des Amtes. Dabei können Vergleiche eine Entscheidungshilfe sein. Ebenso wichtig sind die Finanzlage und das allgemeine Lohnniveau in der Stadt selber. Im Blick darauf ist der Antrag des Stadtrates überrissen. Apropos Vergleich: Die «NZZ am Sonntag» hat die Löhne der Stadtmänner verglichen. In der Schweiz gibt es 35 vollamtliche Stadtpräsidenten. Betrachtet man den Lohnanteil pro Einwohner, liegt der Arboner Stadtmann schon heute an 18. Stelle, weit vor Zürich, St.Gallen oder Frauenfeld. Mit der beantragten Erhöhung würde er gar an die 12. Stelle vorrücken. 34 weitere Städte kennen keinen Stadtpräsidenten im Vollamt. In diesen Städten ist der Lohnanteil pro Einwohner nur gerade in zwei Städten höher als in Arbon. Gut, dass das Parlament bei den Löhnen des Stadtmannes und des Stadtrates korrigierend eingreifen kann. Gut, wenn die Parlamentsmitglieder auf die Stimme des Volkes hören, bevor sie entscheiden. Vielleicht sollte wieder einmal daran erinnert werden, dass das Ansehen eines Politikers weniger mit dem Verdienen als mit dem Dienen zusammenhängt.
*Andrea Vonlanthen,
Fraktionspräsident der SVP*

HORN
THURGAU

Öffentliche Auflage Baugesuch
Gesuchsteller: Dutler Rolf und Karin,
Bogenstrasse 17, 9326 Horn
Grundeigentümer: Dutler Rolf und Karin,
Bogenstrasse 17, 9326 Horn
Vorhaben: Anbau / Vergrößerung
Treppenhaus und Nasszellen
Parzelle: 327
Flurname/Ort: Bogenstrasse 17, 9326 Horn
Öffentl. Auflage: vom 13. Juli bis 2. Aug. 07
Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn
Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse
hat, kann während der öffentlichen Auflage-
frist bei der Gemeindebehörde schriftlich und
begründet Einsprache erheben.
Horn, 11. Juli 2007
Gemeindeverwaltung Horn TG

HORN
THURGAU

Öffentliche Auflage Baugesuch
Gesuchsteller: Popp AG, Feldstrasse 6, Horn
Grundeigentümer: Popp AG,
Feldstrasse 6, 9326 Horn
Vorhaben: Neubau Wohn- und
Geschäftshaus «Moschthaus»
Parzelle: 206
Flurname/Ort: Tübacherstrasse 19, 9326 Horn
Öffentl. Auflage: vom 13. Juli bis 2. Aug. 07
Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn
Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse
hat, kann während der öffentlichen Auflage-
frist bei der Gemeindebehörde schriftlich und
begründet Einsprache erheben.
Horn, 10. Juli 2007
Gemeindeverwaltung Horn TG

PRO
SENECTUTE THURGAU
Jetzt
Kursprogramm
bestellen

August-Kurse
Informatik/Multimedia

Informationsmorgen
keine Anmeldung erforderlich

- Digitales Fotografieren
- PC-Grundwissen Einstieg und Aufbau
- Internet und E-Mail
- Photoshop-Elements

Arbon Di, 7.08.07, 09.00 Uhr
Pro Senectute, Schlossgasse 4

Kursstart August 07

Sprachen

Englisch	je Do, 9.08. – 13.09.07
Zeit	13.00 – 15.00 Uhr

Kosten Fr. 180.00, 6 x 2 Lekt.

Pro Senectute, Schlossgasse 4

Anmeldung und Auskünfte
Pro Senectute Geschäftsstelle
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 10 83

S T A D T
A R B O N

Suchen Sie eine kundenorientierte und vielschichtige neue Tätigkeit?

Arbon (www.arbon.ch) ist eine attraktive Stadt an privilegierter Lage am Bodensee, welche die enge Beziehung zu ihren Einwohnern in den Mittelpunkt stellt. Als regionales Zentrum mit 13'000 Einwohnerinnen und Einwohnern verfügt Arbon über eine gute Infrastruktur. Die Abteilung Soziales Arbon umfasst die Bereiche Sozialamt, Sozialversicherungsamt, Vormundschaftsamt, Amtsvormundschaft.

Ab 1. November 2007 oder nach Vereinbarung ist die Stelle einer / eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters im Sozialversicherungsamt (80%)
neu zu besetzen.

Die umfangreiche Aufgabe umfasst die qualifizierte Sachbearbeitung im Rahmen der gesetzlichen Krankenkassen-Kontrollstelle. Sie sind hauptverantwortlich eingesetzt für die Ausrichtung der Prämienverbilligung, die Prüfung der Übernahme von Prämienausständen und unterstützen Ihre Kollegin in der Bewältigung der Aufgaben der AHV-Zweigstelle.

Ihr Profil:
Sie bringen eine Kaufmännische Grundausbildung mit und haben einige Jahre Berufserfahrung vorzugsweise im Sozialversicherungsbereich. Voraussetzung für die Erfüllung dieser anspruchsvollen Aufgabe ist Ihr Interesse und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Menschen. Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit gehören ebenfalls zu Ihren Stärken. Sie sind belastbar und verfügen über persönliche Reife. Gute organisatorische und administrative Fähigkeiten sowie eine hohe Produktivität runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:
Wir bieten Ihnen vielseitige und selbständige Tätigkeiten in einem überschaubaren Team. Sie haben ferner die Möglichkeit zur Weiterbildung, Support, Vernetzung und Austausch innerhalb der gesamten Abteilung Soziales sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Ihr Arbeitsplatz verfügt über eine zeitgemässe Büroinfrastruktur. Unsere Anstellungsbedingungen basieren auf den städtischen Richtlinien.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hans-Jürg Fenner, Leiter Abteilung Soziales, Tel. 071 447 61 63.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte bis 25. Juli 2007 an: Stadt Arbon, Personalwesen, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon.

S T A D T
A R B O N

Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten

Gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind Grundeigentümer von Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher jederzeit so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassenraum hineinragen und die Übersicht auf den Strassen und Wegen gefährden.

Die gesetzlichen Bestimmungen lauten wie folgt:

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzungen und Einfriedungen höchstens eine Höhe von 80 cm ab Strassenhöhe erreichen. (§ 41 Abs.1)
- Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf eine lichte Höhe von 4.50 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2.50 m zu stutzen. (§ 42 Abs.2)
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen-, Weg- oder Trottoirgrenze aufweisen. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass die maximale Höhe von 1.50 m längs gerade verlaufende Strassen und an der Aussenseite von Kurven nicht überschritten wird. Für die Innenseite von Kurven ist eine maximale Höhe von 1.10 m einzuhalten. Äste dürfen nicht in den Lichtraum des öffentlichen Gemeindegebietes hineinragen. (§ 42 Abs.3)

Wir bitten alle Grundeigentümer, diesen Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege bis **Montag, 27. August 2007** nachzukommen. Nach diesem Datum wird unser Werkhof die nicht vorschriftsgemässen Bepflanzungen auf Kosten der Grundeigentümer zurückschneiden.

sekunda
schulgemeinde arbon

Ersatzwahl für die Amtsperiode 2005–2009

Einreichung der Wahlvorschläge für die Namensliste

Die Ersatzwahl für die Amtsdauer 2005 – 2009 ist auf den **21. Oktober 2007** angesetzt. Zu wählen ist:

1 frei zu wählendes Mitglied der Schulbehörde

Die Wahl erfolgt nach dem Mehrheitsverfahren. Vorschläge zur Aufnahme auf die offizielle Namensliste sind einzureichen bis

Montag, 27. August 2007

an die: **Sekundarschulgemeinde Arbon, HP. Keller, Rebenstr. 4, 9320 Arbon.**

Der/die Vorgeschlagene ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit und dem Vermerk einer bisherigen Zugehörigkeit zu einer Schulbehörde oder -kommission zu bezeichnen.

Der Vorschlag ist von mindestens zehn im Wahlkreis der Sekundarschulgemeinde wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und vom Vorgeschlagenen mit der Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

Arbon, 13. Juli 2007 Wahlkommission der Sekundarschulgemeinde Arbon

≈ ALLTAG

Urs Bachmann gewählt
Am vergangenen Wochenende fanden in Horn die Ersatzwahlen für die Schulbehörde und das Schulpräsidium statt. Für das Präsidium stand Urs Bachmann als einziger Kandidat zur Verfügung. Er wurde mit 274 von 308 gültigen Stimmen gewählt. Für die Schulbehörde stellten sich Andreas Bischof und Christoph Egli zur Wahl. Andreas Bischof erhielt 285 Stimmen, Christoph Egli 252.
Schulbehörde Horn

Aus dem Stadthaus Arbon Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten
Grundeigentümer der Politischen Gemeinde Arbon werden auf das gesetzlich vorgeschriebene Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten aufmerksam gemacht. Der richtige Schnitt erhöht die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden und ist ein wichtiger Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes. Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen müssen von Grundeigentümern jederzeit so unter Schnitt gehalten werden, dass die Übersicht auf Strassen und Wegen nicht beeinträchtigt ist. Die Stadt stellt für das korrekte Rückschneiden eine Frist bis Montag, 27. August 2007. Nach diesem Datum wird der Werkhof die nicht vorschriftsgemässen Bepflanzungen auf Kosten der Grundeigentümer zurückschneiden. Das Merkblatt kann unter www.arbon.ch abgerufen werden.

Wir gratulieren
Übermorgen Sonntag, 15. Juli, kann im Regionalen Pflegeheim Sonnhalden Anna Bachmann-Neff ihren 90. Geburtstag feiern. Wir gratulieren der Jubilarin ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sowie schöne Stunden sie weiterhin begleiten.

Sommerpause
Der Stadtrat lässt seine Tätigkeit bis zum 6. August 2007 ferienhalber ruhen und wünscht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Stachen, Frasnacht und Arbon erholsame Sommertage.
Stadtkanzlei Arbon

20. – 22. Juli: Schweizer Schwimmmeisterschaften in Arbon

Nationale Werbung

Nach den «Swiss Open 06» im Synchronschwimmen organisiert der Schwimmclub Arbon vom 20. bis 22. Juli im Schwimmbad einen weiteren sportlichen Grossanlass: die internationalen Schweizer Schwimm-Meisterschaften mit 266 Teilnehmern aus zehn Ländern. OK-Präsident ist Roger Köppel.

Nicht zuletzt der politisch umstrittenen Bassinfolie (!) ist es zu verdanken, dass der Schwimmclub Arbon vom 20. bis 22. Juli im Schwimmbad wiederum weit über die Region hinaus für (positive) Schlagzeilen sorgen wird! Zu Gast sind anlässlich der internationalen Sommer-Schweizermeisterschaften der Schwimmer rund 350 Athleten und Betreuer, die bis auf vier Teams in Hotels in der Region (von Romanshorn bis Rorschach) verteilt... und dort teilweise auch gepflegt werden. Einmal mehr treibt der SCA damit aktive Werbung für die Ferienregion Arbon und Umgebung.

Siebenköpfiges OK
Mit dem anlässlich der «Swiss-Synchro» erworbenen Know-how wagen sich engagierte Mitglieder des SCA an eine weitere Grossaufgabe heran: die Schweizer Schwimmmeisterschaften mit internationaler Beteiligung. Von der Organisation her können 90 Prozent der letztjährigen Aufgaben auf die neue Meisterschaft übertragen werden. Was neu ist, ist die Zeitmessung, die von Fachmann Roland Widmer begleitet wird. Bereits am 5. Juli wurde die Infrastruktur im und um das Schwimmbad ohne Beanstandungen abgenommen, was bedeutet, dass der SCA den Anforderungskatalog der Fédération Suisse de Natation (FSN) vollumfänglich erfüllt. Das OK setzt sich aus Roger Köppel (OK-Präsident), Jacob Auer (Marketing / Presse / Logistic ausserhalb des Bades), Esther Straub (Wettkampf / Infodesk), Roland Widmer (Büro / Zeitnehmung), Pas-

Aus dem Stadthaus Arbon
1. August: Stadt Arbon lädt ein
Die Stadt Arbon lädt zur besinnlichen und geselligen Feier zum 1. August auf der Hafemole ein. Eröffnet wird der Abend um 20 Uhr mit einem Konzert der Stadtmusik im Pavillon und anschliessendem, farbenfrohem Kinderumzug mit Lampions auf die Mole. Dort gibt es für die Kleinen Wienerli mit Brot. Nach dem Festgeläute der Kirchenglocken in der Stadt, hält der bekannte Publizist Hanspeter Schmutz die Festrede. Im Anschluss an die Nationalhymne findet ein überraschender, leuchtender Feuerzauber «crazy flash» rund um die Kieshaufen auf der Mole statt. Mit dem Feuerwerk (ermöglicht durch Hotel Metropol und Infocenter Arbon und Umgebung) in der Steinacher Bucht um ca. 22.15 Uhr endet der offizielle Teil. – Bei schlechtem Wetter: unter dem Vorzelt des Circus Royal.
Programm im Pavillonpark
20.00 Uhr: Konzert der Stadtmusik Arbon. Alphornbläser, Fahnenschwinger, Stadtrachten. Lampionverkauf (Fr. 1.– pro Lampion)
20.45 Uhr: Lampionumzug für die Bevölkerung. Hafemole (bei Regen im Vorzelt Circus Royal)
ab 19.00 Uhr: Festwirtschaft
21.00 Uhr: Gratis-Wienerli für Kinder mit Lampions
21.15 Uhr: Festrede von Hanspeter Schmutz, Publizist und Leiter VBG-Institut, Oberdiessbach
21.30 Uhr: Nationalhymne
21.45 Uhr: Feuerzauber von «Crazy Flash», Erich Frey, Hochdorf
22.15 Uhr: Feuerwerk in der Steinacher Bucht (Sponsoren: Hotel Metropol, Verkehrsverein). Das Abbrennen von beweglichen Feuerwerks- und Knallkörpern ist aus Sicherheitsgründen ausschliesslich auf dem dafür eingerichteten Abbrennplatz (nördliche Quaianlagen) gestattet. Davon ausgenommen sind Vulkane und bengalische Zündhölzer.
Weitere Veranstaltungen
18.00 bis 19.30 Uhr: Extravorstellung für Kinder und Familien, gratis. Circus Royal, Quaianlagen
19.00 bis 22.00 Uhr: Dixiefahrt mit dem Dampfschiff Hohentwiel ab Hafen Arbon. Reservationen: Tourist Information Rorschach, Tel. 071 841 70 34, www.hohentwiel.com
mit.

witzig
SUBCENTER

Bring Dein Etui in den Service!

10 % Schulfahrrabatt

Witzig AG, St. Gallerstrasse 18, 9320 Arbon

Steuerprobleme? Wir zeigen Ihnen Ihr Sparpotenzial.

RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
Fax 071 447 18 08
www.rwp.ch, info@rwp.ch

Mitglied der Treuhand-Kammer

Geheim tipp!

Thurgauer Kantonalbank
www.tkb.ch

Die mit der persönlichen Beratung

TEXTILREINIGUNG
Adi und Mario Giger
Romanshornestrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

Exklusiv für die Schweiz!

Wasserzeichendruck

druckerei mogensen gmbh
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

inmarque®
watermark-system

JOHN DEERE
Zuverlässigkeit ist unsere Stärke

Beratung Verkauf Service

Forrer
landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Telefon 071 446 36 71

Vom Fachmann mit Hausberatung...
...günstiger als Sie denken.

Unsere Montreure sind in vielen Häusern gern gesehene Gäste, weil sie freundliche und zuverlässig Fachleute sind.

Laufend HIT Angebote auf Geräte von:
Elektrolux, AEG, Miele, Bauknecht
Siemens, V-Zug

Schnell wie Pfeil sind mir bei Ihnen, wenn's Strom braucht.....
www.elektroetter.ch

elektro etter
Neukirch-Egnach • Amriswil • Arbon • Sulgen

Neukirch-Egnach Telefon 071 474 74 74
Amriswil Telefon 071 411 34 34
Arbon Telefon 071 446 09 09
Sulgen Telefon 071 642 24 24

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Aktionär und Verwaltungsrat Joachim Rother gründete am 4. Juli 1997 die RWP Rother Wirtschaftsprüfung & Beratung AG in Arbon. Heute feiert das florierende Unternehmen das Zehn-Jahr-Jubiläum.

Eine kaufmännische Lehre, eine langjährige Tätigkeit im Rechnungswesen eines Arboner Industriebetriebs, eine mehrjährige Treuhandpraxis in verantwortlicher Position in grösseren Ostschweizer Treuhandgesellschaften sowie verschiedene Ausbildungen mit Diplomen als diplomierter Buchhalter / Controller und diplomierter Wirtschaftsprüfer sind die wichtigsten beruflichen Stationen von Joachim Rother, der als Vorstandsmitglied der Treuhandkammer Sektion Ostschweiz angehört und seit vielen Jahren Experte an den Diplomprüfungen für Wirtschaftsprüfer und Steuerexperten ist.

Partnerschaft mit Addetto

Ein Jahr lang war RWP nach der Gründung in Räumlichkeiten der Mosterei Möhl AG in Stachen tätig, und seit neun Jahren ist das Unternehmen auf zwei Büroetagen bei der Raiffeisenbank Roggwil (Filiale Arbon) an der St.Gallerstrasse 20 eingemietet. Die RWP-Belegschaft erhöhte sich innerhalb von zehn Jahren von anfänglich drei auf fünf Mitarbeiter. RWP ist Mitglied der Treuhandkammer und pflegt seit fünf Jahren eine Partnerschaft mit der Addetto Treuhand AG und der Addetto Wirtschaftsprüfung AG in Kreuzlingen und Arbon. Zur Zielsetzung betont Joachim Rother: «Wir streben eine Verbreiterung der Dienstleistungspalette an und wollen die Re-

Zehn Jahre RWP Rother Wirtschaftsprüfung & Beratung AG, Arbon

Regional verankert



An der St.Gallerstrasse 20 in Arbon arbeitet Joachim Rother mit seiner RWP Rother Wirtschaftsprüfung & Beratung AG auch mit anderen Unternehmen zusammen.

gionen Oberthurgau / St.Gallen und Kreuzlingen abdecken.»

Weitere Partner im Haus

RWP gewährt an der St.Gallerstrasse 20 nicht nur weiteren Unternehmen Domizil, sondern pflegt mit diesen auch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit: Dr. Christoph Tobler Public Consulting und Dr. Johannes von Heyl sind beide in der Beratung tätig. Eine weitere Mieterin ist die Mikado Group AG mit den Firmen Mikado Engineering AG und Mikado Energie AG. Diese Gesellschaften betätigen sich erfolgreich

im Handel mit Stromversorgungsanlagen und der Entwicklung von Energieerzeugungs-Anlagen aller Art. Joachim Rother ist VR-Mitglied der Gesellschaften, und die RWP betreut diese in finanziellen Angelegenheiten und Buchhaltungsfragen.

Vielseitiges Dienstleistungsangebot

Nach mittlerweile zehn Jahren ist RWP heute in den Regionen Oberthurgau, Kreuzlingen und St.Gallen gut verankert, was Joachim Rother mit einem Dank an seine treue Kundschaft verbindet. Das Dienstleistungsangebot der RWP ist aus-

gesprochen vielseitig. Es umfasst die Wirtschaftsprüfung und Ausübung von Revisionsmandaten, das Führen von Buchhaltungen, das Ausfüllen aller Deklarationen, das Erstellen von Jahresabschlüssen, eine Abschlussberatung und Kommentierung sowie die Budgetierung und Planungsrechnung. Weiter übernimmt RWP Teilgebiete in den Bereichen Lohnverarbeitung, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie die Unternehmungsberatung bei Firmengründungen/Umwandlungen und Nachfolgeregelungen. RWP erstellt auch Businesspläne, Betriebsanalysen und bewertet Unternehmen oder Unternehmenseinheiten. Zum Angebot der RWP gehören weiter Steuerberatung und -planung natürlicher und juristischer Personen (Privatpersonen und Gesellschaften), die Beratung bei der Steueroptimierung, das Ausfüllen von einfachen bis anspruchsvollen Steuererklärungen, die Prüfung von Veranlagungen sowie die Vertretung vor Steuerbehörden. Als weitere Dienstleistungen bietet Joachim Rother auch Beratungen beim Kauf und Verkauf von Immobilien und bei der Verwaltung von Immobilien an. Die Übernahme von Verwaltungsratsmandaten und die Beratung in allen Fragen bei der Ansiedlung von Unternehmen runden das umfassende Angebot ab. Joachim Rother fasst zusammen: «Wir sind unabhängig. Dank Kooperationen und Partnerschaften sind wir aber in der Lage, die gesamten Bedürfnisse unserer Kundschaft abzudecken; von der Firmengründung und Umstrukturierung über die Sanierung bis hin zur Liquidation und Nachfolgeregelung.»

männersachen.

held mode

Einzelstücke 1/2-Preis

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

digiSprint
digitaldruck & kopierservice

Sommeröffnungszeiten
9. Juli bis 10. August
immer morgens von
7 bis 12 Uhr geöffnet

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Plane A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Telefon 071 446 00 07

LEVAG

TREUHAND- UND STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
- Revisionen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46

www.levag.ch
Mitglied des STV | USF

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Wolfgang Rohner
Kundenberater UBS Arbon
Tel. 071 447 79 41
wolfgang.rohner@ubs.com

You & Us UBS

MUMEN THALER

Buchhandlung
Papeterie
Töpferei
Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon
Tel. 071 446 12 83
Fax 071 446 79 82
www.mumenthaler-arbon.ch

Heizen mit Energie aus der Natur:
Wärmepumpen Natura.
Bei Sanierung bis +65°C Vorlauf.

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornestrasse 36, 9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

SATAG THERMOTECHNIK

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pflumen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene
Bettfedern-Reinigung
Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA

BESTCOM®
MULTIMEDIAPUNKT.CH

Garantiert mehr Sender!

9320 Arbon | Hauptstrasse 31
Telefon 071 440 41 30

Achilles Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

«Wir bauen für Sie Häuser mit Wohlfühlgarantie»
(ein Holzhaus enthält ca. 50 Tonnen gebundenes CO²)

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66
Natel 079 286 52 02

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper**

«Triple P»-Elterngruppentraining
 «Triple P – Positives Eltern-Programm» ist das erste wissenschaftlich entwickelte und durch die Universität Fribourg begleitete Erziehungsprogramm für Eltern / Erziehende von Jugendlichen im Alter von zwölf bis 16 Jahren. «Triple P» wurde in Australien in enger Zusammenarbeit mit Familien entwickelt, um Eltern im Umgang mit ihren Jugendlichen und den alltäglich erlebten Schwierigkeiten Hilfestellung zu geben. Das «Triple P»-Erziehungsprogramm ist international anerkannt und erprobt. Das Programm hilft den Eltern, eine positive Beziehung zu ihren Jugendlichen zu fördern, ungünstige Erziehungspraktiken durch angemessene Strategien zu ersetzen, den Jugendlichen auf konstruktive Art neue Fähigkeiten zu vermitteln, wie mit Problemverhalten des/der Jugendlichen umzugehen ist sowie den Stress zu reduzieren, der mit der Erziehung von Jugendlichen verbunden sein kann. Gearbeitet wird an fünf Kursabenden in kleinen Gruppen.
 Kursdaten: Donnerstag, 16., 23. und 30. August, 6. September und 4. Oktober, von 19 bis 21.30 Uhr; Ort: Romanshorn, Bankstrasse 4; Leitung: Roswitha Keller-Hilzinger, dipl. Sozialarbeiterin FH, Mediatorin SVM, liz. «Triple P»-Trainerin. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Anzahl TeilnehmerInnen ist beschränkt. Die Kurse sind subventioniert. Anmeldungen: exxa, Roswita Keller-Hilzinger, Bankstrasse 4, 8590 Romanshorn, Tel. 071 461 15 65, roswitha.keller@exxa.ch mitg.

sekunda
 schulgemeinde arbon

Wir gönnen uns während den Sommerferien eine Pause.

Vom 23. Juli bis und mit 3. August 2007 bleiben die Verwaltung und die Schulsekretariate Reben 4 und 25 geschlossen.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien.

Sekundarschulgemeinde Arbon

Zwei Wohngemeinschaften im «Rebstock» Arbon

«Freiraum» – WG mit Pfiff



Das Haus «Rebstock» an der Bahnhofstrasse 11 in Arbon wird vom Verein «Freiraum» als Wohngemeinschaft für junge Menschen angeboten.

Der Roggwiler Karl Müller nimmt mit seiner Liegenschaft an der Arboner Bahnhofstrasse 11 einen neuen Anlauf. Im Haus «Rebstock» bietet er jungen Menschen eine Wohngemeinschaft an, die nach christlichen Werten geführt wird.

Zuhause in den eigenen vier Wänden – eine schöne Vorstellung und gleichzeitig für viele Jugendliche eine grosse Herausforderung. Denn weg von Zuhause bedeutet auch mehr Verantwortung. Zwei Wohngemeinschaften, im «Rebstock» an der Bahnhofstrasse 11 direkt neben der Seepromenade in Arbon, bilden die ideale Voraussetzung, um erfolgreich in die Eigenständigkeit des selbstständigen Wohnens hineinzuwachsen. Selbstständig und doch nicht ganz alleine sein! Zusammen mit WG-Freunden ein Stück Leben teilen, um die Herausforderungen des Lebens meistern zu können.

Durch «KM Foundation» unterstützt
 «In unseren WG's», so Leiter Roberto Haas vom Roggwiler Verein «Freiraum», «erhalten die jungen Menschen Hilfe bei der Haushalts- und Budgetplanung.» Für Sorgen und Nöte habe er immer ein offenes Ohr und könne mit Rat und Tat zur Seite stehen. Unterstützt wird der Verein «Freiraum» von Karl Müllers «KM Foundation», die ins Leben gerufen wurde, um benachteiligte Menschen zu unterstützen.

WG bis zum 25. Altersjahr
 Natürlich geht auch im ehemaligen privaten Drogenheim nichts ohne gegenseitige Abmachungen. So steht die WG offen für jungen Menschen zwischen 16 und 24 Jahren, die in der Schule, im Studium oder in der Lehre sind. Die Dauer des Aufenthaltes in der WG beschränkt sich auf die Dauer der Ausbildung oder dem Erreichen des 25. Altersjahres. Geboten werden ein einfach möbliertes oder unmöbliertes Zimmer, die gemeinsame Benützung von Bad, Dusche, WC, Küche, Wohnstube und Esszimmer. Die günstige Wohnmöglichkeit kostet monatlich 240 Franken inklusive Nebenkosten.

Werte auf biblischen Grundlagen
 «Unsere Werte», so betont Roberto Haas, «basieren auf biblischen Grundlagen.» Als überzeugten Christen sei es den Betreibern ein Anliegen, diese Werte vorzuleben und sie in die Hausordnung einfließen zu lassen. Erwartet werden deshalb die Teilnahme an regelmässigen kurzen Inputs, welche der WG-Leiter – nach Absprache mit den Bewohnern – organisiert. Eingehalten werden muss auch der «Ämtliplan». Dieser umfasst die Reinigung von Waschküche, Treppenhaus und anderen gemeinsam genutzten Räumen und die Pflege des Umschwungs. – Interessenten können sich unter haas@kmfoundation.net melden. pd.

«ALPTrachten» am Seeufer

Vom 20. bis 29. Juli zeigt die ehemalige Arbonerin Gisa Frank aus Rehetobel auf der Seeparkwiese in Arbon eine Landschaftsinstallation für fünf mal drei Leintücher mit Performance und Musik am 29. Juli von 11 bis 16 Uhr.



Fotos auf Leinen mit Funken von Heimatgefühl und Tradition, Ewigkeit und Stille, Weite und Bodenhaftung ziehen an einer Wäscheleine durch die Landschaft, bleiben an Wegen, Kreuzungen und in Parkanlagen stehen und wandern seit dem 3. Juni über Trogen, die Hundwilerhöhe, den Kaienspitz bei Rehetobel und den Barfussweg bei Gonten in Innerrhoden nach Arbon auf die Seeparkwiese. Sie werden durch Wind, Musik und Performance bespielt; so auch am Sonntag, 29. Juli, in Arbon. Weiter zieht die wandernde, bewegte Ausstellung nach St.Gallen in den Stadtpark, nach Wattwil an den Jakobsweg, über private Gärten und Wegränder zurück ins Innerrhodische nach Brülisau, und schlussendlich nach Trogen zur Versteigerung der verwitterten Bilder, begleitet von traditionellem Tanz aus Innerrhoden. – Es entstand dazu ein Postkartenset mit 31 Bildern von Trachten auf Alp Sigel. – Mehr dazu unter www.frank-tanz.ch pd.

18. Arboner Gospel-Weekend

Am 11./12. August findet wiederum das traditionelle Arboner Gospel-Weekend beim Pavillon am See statt. Erneut konnte der Gospelchor Gossau unter der Leitung von Gospelprofi Urs Leuenberger verpflichtet werden. Der Gospelchor Gossau findet durch seine engagierten und packenden Auftritte weit über die Landesgrenzen hinaus grosse Anerkennung. Das grosse Gospel-Konzert beginnt am Samstag um 19 Uhr, der Gospel-Gottesdienst am Sonntag um 10.15 Uhr.

Witzig in Arbon hat ein Herz für Schulkinder

Servicestation für Etuis



Alles für die Schule findest Du bei Witzig!

Für Schulmaterial, Geschenkideen, Trendartikel und klassisches Büromaterial ist Witzig in Arbon die richtige Adresse. Und nicht nur das: bis 24. August rüstet die Etui-Service-Station jedem Schüler und jeder Schülerin das persönliche Etui auf. Wer ausserdem eine Verlosungskarte von Witzig ausfüllt, kann einen Znüni für die ganze Klasse gewinnen.

Startklar für den Schulanfang: Witzig ergänzt, füllt auf und spitzt, bis die Etuis aller Schüler wieder voll einsatzbereit sind. Der Service ist kostenlos, zahlbar ist nur das Schulmaterial. Ausserdem hält Witzig einige tolle Schulanfangs-Angebote bereit. Wer einen neuen Füllli, eine trendige Schulagenda oder gar einen neuen Schultek oder Rucksack bezieht, profitiert jetzt von der speziellen Schulanfangsaktion – es lohnt sich! Zusätzlich erhalten alle Schülerinnen und Schüler bis Ende August einen Schulrabatt von 10 Prozent. Bis 24. August hat ausserdem jeder die Chance, mit der Verlosungskarte einen Znüni für die ganze Klasse zu gewinnen. Teilnahmeinformationen gibt es beim Witzig Bürocenter in Arbon.

Für den Alltag im Büro

Das lokale Gewerbe erhält bei Witzig alles, was das Büroherz begehrt. Mit dem breiten Sortiment an Büromaterial, PC- und Druckerzubehör werden die Ansprüche professioneller Büros vollumfänglich abgedeckt. Wer sein Büro- und Ver-

brauchsmaterial lieber über das Internet bestellt, findet den Witzig Online-Shop unter www.witzig.ch. Das bestellte Material wird vom eigenen, flächendeckenden Kurierservice innert 24 Stunden geliefert. Dienstleistungen fürs professionelle Büro wie firmenspezifische Sortimente und individuelle Onlinelösungen bis hin zur direkten Anbindung an die Kunden-EDV zeichnen Witzig als Partner aus.

Büroqualität aus einer Hand

Bei Witzig gilt die Devise, «den Kunden den Büroalltag zu erleichtern». So auch in Sachen Print und Copy. Als einziger Anbieter in der Ostschweiz vereint Witzig drei Weltmarken unter einem Dach. Mit den Print- und Kopierlösungen von Canon, HP und Lanier werden die Kundenbedürfnisse individuell und bis ins Detail abgedeckt.

Präsentationssysteme

Audiovisuelle Gesamtlösungen für Konferenz- und Schulungsräume werden durch Witzig geplant und schlüsselfertig installiert. Die perfekte Technik sorgt für einen stressfreien und überzeugenden Auftritt.

Technischer Service

Witzig-Kunden sind gut betreut. Die gesamte Produktpalette wird vom Technischen Service über die ganze Lebensdauer betreut. Täglich sind die Systemtechniker im Dienste des Kunden unterwegs. Das flächendeckende Servicenetz garantiert kurze Reaktionszeiten. pd.

Deutschkurse für Frauen in Arbon

Deutsch lernen, Kontakte knüpfen und die Gemeinde besser kennen lernen – all das bietet Heks in-fra in den neuen Integrations-Deutschkursen, die am 20. August in Arbon starten. In verschiedenen Niveaustufen können Anfängerinnen, aber auch Fortgeschrittene, ihre Deutschkenntnisse erweitern und festigen. Erfahrene Lehrerinnen und Erwachsenenbildnerinnen gestalten einen interessanten Unterricht, der auch für Frauen geeignet ist, die wenig Schulbildung mitbringen. Alltagsthemen wie Erziehung, Gesundheit oder Einkaufen haben genauso ihren Platz wie Themen rund um das Zusammenleben in der Schweiz. Parallel zu den meisten Kursen werden Kindergruppen angeboten, die verschiedene Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, welche die sprachlichen und sozialen Kompetenzen fördern. Nebst Deutschkursen bietet in-fra auch Konversations-, Alphabetisierungs- und Nähkurse an. – Anmeldung und weitere Informationen bei: HEKS in-fra, Amriswil, 071 410 16 83, email: infra@heks.ch mitg.

Walking und Nordic Walking

Walken bedeutet zügiges Marschieren und ist von jedermann/-frau zu erlernen. Nordic Walking ist die sportliche Variante mit Spezialstöcken. Nordic Walking ist ein ideales Training für Seniorinnen und Senioren, die sich sportlich betätigen und damit etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Ein Pro-Senectute-Kurs ist für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet. Er wird in acht Lektionen von einer Nordic-Walkingleiterin durchgeführt. Für Interessierte bietet sich die Möglichkeit zum unverbindlichen Besuch einer Schnupperlektion. Arbon – Wüthrich Claudia, Tel. 071 446 05 60. Schnupperlektion: Mittwoch, 22. August, 9 Uhr. Kursbeginn: Mittwoch, 29. August. Horn – Rüeegger Margrith, Tel. 071 841 86 45. Schnupperlektion: Montag, 13. August, 08.30 Uhr. Kosten: 72 Franken mit eigenen Stöcken, fünf Franken Stockmiete pro Mal. Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 82. mitg.

Frischer Wind im «Jacobis»



Auf eine gute Nachbarschaft! Sieben Jahre lang sorgte Jacqueline Montibeller im «Trischli» für zufriedene Gäste, und ab dem 1. August übernimmt die beliebte Gastrofrau das «Jacobis». Eröffnung ist am Nationalfeiertag um 17 Uhr, doch während der Sommermonate öffnet die gemütliche Bar mit der schönen Gartenwirtschaft täglich (Dienstag ist Ruhetag) bereits um 14 Uhr. Während das «Jacobis» am Freitag und Samstag bis 2 Uhr geöffnet ist, schliesst es an den restlichen Tagen um Mitternacht. Jeden Montag bis Freitag lädt Jacqueline Montibeller von 17 bis 18 Uhr zur Happy Hour mit selbstgemachten «Häppli» ein. Nebst einer vielseitigen Glacekarte werden auch Snacks für den kleinen Hunger angeboten. Zur Unterhaltung steht den Gästen – willkommen sind im «Jacobis» alle Altersschichten – ein Dartspiel und ein Flipperkasten zur Verfügung.

Kinder-Disco-Plausch im «Trischli»



Mit grossem Erfolg lädt Geni Bucher vom «Trischli» während der Sommerferien seit fünf Jahren zum «Kinder-Disco-Plausch» ein. Die Kids werden – bei freiem Eintritt – jeden Donnerstag zwischen 19 und 21.30 Uhr von DJ Moreno unterhalten, und meistens sorgt Jasmin auch für ein abwechslungsreiches Animationsprogramm. Während sich die Kids in der Disco amüsieren, haben ihre älteren Begleiter Gelegenheit, sich an der Open-Air-Bar und auf der gemütlichen Terrasse (oder in der «Arosa-Ecke») mit Grillspezialitäten und kühlen Drinks zu normalen Preisen verwöhnen zu lassen. Der Restaurationsbetrieb ist von Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr geöffnet. Sonntag und Montag ist geschlossen.

Venenwoche in der Dropa Drogerie
Die Woche vom 24. bis 30. Juli steht bei der Dropa Drogerie im Arboner Einkaufscenter Novaseta ganz im Zeichen der Venen. Das beste und wichtigste Venenmittel sind Fuss- und Beinmuskeln, die sich bewegen. Die Dropa-Fachkräfte geben gezielt Tipps, wie man zusätzliche Bewegung in den Alltag integrieren

kann. In der Dropa erfährt die Kundschaft, wie natürliche Heilmittel bei Venenproblemen eingesetzt werden können. Mäusedorn, Rosskastanie und Weinlaub können sowohl innerlich wie auch äusserlich angewendet werden. Neben Fertigpräparaten bietet Dropa persönlich abgestimmte Spagyrik-Mischungen an. Reservation: Tel. 071 446 27 42.

HORN
Öffentliche Auflage Baugesuch
Gesuchsteller: Politische Gemeinde Horn, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn
Grundeigentümer: SBB AG / Politische Gemeinde Horn
Vorhaben: Sanierung / Neugestaltung Bahnhofplatz
Parzelle: 6d / 6e
Flurname/Ort: Bahnhofplatz, 9326 Horn
Öffentl. Auflage: vom 13. Juli bis 2. Aug. 07
Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn
Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflagefrist bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben.
Horn, 11. Juli 2007
Gemeindeverwaltung Horn TG

FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten
verkauft!
Gerne verkaufen wir auch Ihr Haus!
Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von alaCasa.ch

Treffpunkt
Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.– (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). www.advantisfitness.ch
Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstr. 4, Arbon. Mo–Fr Mittags-Menü mit Vorspeise und Dessert Fr. 14.–, sowie zur Auswahl 4 verschiedene Sorten Spaghetti – Portion Fr. 12.–. Sonntag Mittags-Menü. Spaghetti à discretion. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.
Die etwas andere Unterhaltung für Geburtstage, Hochzeiten, Silvester. **Mirella & René** – Volksmusik, Stimmung, Tanz, Schlager, Rock, Pop und Karaoke. Telefon 071 446 60 25 oder E-Mail: mirella_doerflinger@hotmail.com
Bar – Restaurant Jakobis, Arbon. Samstag, 14. Juli, ab 18.00 Uhr **Thai-Abend.** Live-Musik mit Reto and **«The Star from Thailand» NIDNO!** Grosses Thai-Bufferet.

Privater Markt
REINIGUNGEN–UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten **A.G. Reinigungen.** Tel. 071 440 28 20 oder 079 416 42 54.
Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill. «PC-Kurse/Infos» unter www.jbf.ch

Liegenschaften

Frasnacht-Arbon, Alte Poststr. 24. Zu vermieten neu renovierte **3½-Zimmer-Wohnung** in Altbau, 1. Stock, sonnige und ruhige Lage. Mietzins Fr. 1040.– inkl. sämtliche Heiz- und Nebenkosten, Kabelgebühren, sowie 1 res. Auto-Abstellplatz. Bezugsbereit: 15. Aug. 07 oder nach Vereinbarung. Auskunft erteilt: F. Hüttenmoser, Tel. 071 841 39 41 oder 079 236 11 32.

Arbon. Zu vermieten ab 1.8.07 **Einzelzimmer** mit WC/Dusche, Tel., TV, Waschmaschine, sep. Eingang. Miete Fr. 300.– inkl. NK. Tel. 071 446 03 73.

Arbon. Zu vermieten ab 1.8.07 oder nach Übereinkunft in 3-Fam.-Haus heimelige, sonnige **3-Zi.-Wohnung** mit kleinem Balkon und Veranda. Üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. MZ Fr. 850.– inkl. NK. Frau Roth, Tel. 071 446 03 73.

In Steineloh, Amriswilerstr. 80, zu vermieten unmittelbar neben dem neuen Gebäude der AFG, sehr schöne, neu renovierte **4½-Zi.-Wohnung.** Wohnküche, sep. WC, Dusche, Bad mit WC, Balkon und Sitzplatz mit Cheminée. Garage, sep. Velo-Abstellraum. Ab 30. 11. 2007. MZ Fr. 1480.– inkl. Garage und NK. Tel. 071 477 18 45 od. 079 343 72 89.

Arbon, Säntisstrasse. Zu vermieten **Garage** per sofort oder nach Vereinbarung. Miete pro Monat Fr. 100.– inkl. Tel. 071 440 19 80.

Arbon, St.Gallerstr. 18a. Zu vermieten per sofort o. n. V. 100 m² grosse **3½-Zi.-Dachwohnung** im 5. Stock, mit Lift. Miete Fr. 1550.– alles inkl. (alles neu) Tel. 079 690 99 76.

Arbon, St.Gallerstr. 18a. Zu vermieten per sofort o. n. V. **3½-Zimmer-Wohnung** 100 m². Miete Fr. 1200.– alles inkl. Tel. 079 690 99 76.

Arbon, St.Gallerstr. 18c. Zu vermieten per sofort o. n. V. **4½-Zi.-Attikawohnung** 100 m². Miete Fr. 1650.– alles inkl. (alles neu) Tel. 079 690 99 76.

Arbon. Zu vermieten **3-Zi-Wohnung** 75 m² im 1. Stock, ruhig, renoviert, Laminat in allen Zimmern. Südbalkon, Sonnenstore, moderne Küche, grosser Kühlschrank, Tiefkühler und Geschirrspüler. Bad mit Fenster, grosse und kleine Waschmaschine, Tumbler, geheizter Trockenraum, Keller und Veloraum. Mietzins Fr 1090.– inkl. NK und inkl. Digitalfernsehen. Tel. 079 267 58 04.

Arbon. Zu vermieten per 1. Okt. 2007 **4-Zi-Wohnung** an ruhiger und gut besonnter Wohnlage. Parkplatz vorhanden. **MZ Netto Fr. 790.–.** Telefon 079 233 94 10.

Steinach. Zu vermieten ab 1.9.07 **grosse 5½-Zi.-Maisonette-Wohnung** mit Balkon, sep. WC, Wohnküche etc. Miete Fr. 1925.– inkl. NK und Garage, Tel. 071 477 21 61.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Sonntag, 15. Juli
17.30 bis 20.30 Uhr: Tanztreff: Just 4 Swing beim Pavillon am Quai.

Montag, 30. Juli
20.00 Uhr: Theater «Inflagranti».

Samstag, 4. August
ab 18.00 Uhr: Garagen-Party mit Live-Band bei Thomas von Niederhäusern an der Seestrasse 108.

Dienstag, 7. August
09.00 Uhr: Informatik/Multimedia-Kurs, Pro Senectute, Schlossgasse.

Roggwil
Dienstag, 7. August
ab 07.00 Uhr: Häckseldienst.

Region

Bis Sonntag, 15. Juli
15.00 bis 20.00 Uhr: Ausstellung «form farbe bewegung» mit Werken von Silvia Egli-Cherubini, Rie Cherubini und Theres Lach im «burk Arts haus», Neukirch.

Samstag, 21. Juli
20.00 Uhr: Oldie-Night mit Marco Stefka auf Schloss Dottenwil.

Samstag, 28. Juli
20.00 Uhr: «T-Squad und Pullup-Orchestra», Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 13. Juli
20.15 Uhr: Kegeln im Hotel Rössli, Steinach, Naturfreunde.

Sonntag, 22. Juli
– Taminawanderung, H. Mettler, 071 446 48 62, Naturfreunde.

Freitag, 27. Juli
20.00 Uhr: Hock im Restaurant Seepark, Naturfreunde.

Freitag, 3. August
– Minigolf in Rorschach, S. Moser, 071 446 68 03, Naturfreunde.

Mittwoch, 8. August
– Alp Selamatt im Toggenburg, S. Moser, 071 446 68 03, Naturfreunde.

Orgelmusik der Romantik

Am Sonntag, 15. Juli, 19 Uhr, findet das Abschlusskonzert im Rahmen des 6. Arboner Orgelsommers mit dem Gastorganisten Hilmar Gertschen in der Kirche St.Martin Arbon statt. Hilmar Gertschen, Organist an der Kollegiumskirche in Brig, absolvierte seine Studien in Basel und Luzern. Neben Werken von D. Buxtehude erklingt Orgelmusik der Romantik von F. Mendelssohn, O. Barblan, C. Franck und T. Dubois. Der Eintritt ist frei – Kollekte.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 17. bis 21. Juli:
Pfarrerin A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
Sonntag, 15. Juli
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Halbkreis), Pfarrerin A. Grewe, anschl. Apéro im Pfarrhausgarten.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 14. Juli
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.
Sonntag, 15. Juli
10.15 Uhr: Eucharistiefeier.
11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Heilsarmee
09.30 Uhr: Gottesdienst, Heilsarmee Amriswil.

Pfingstgemeinde Posthof
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Zeugen Jehovas
Samstag, 14. Juli
18.30 Uhr: Vortrag «Das Königreich Gottes ist nah».

Berg

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 14. Juli
18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Taufe.
Sonntag, 15. Juli
10.30 Uhr: Taufe (ohne Eucharistiefeier).

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
Pfarramtsvertretung vom 14. bis 28. Juli: Pfarrer Kurt Schumacher, Arbon, Tel. 071 446 12 07.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Schumacher.

Katholische Kirchgemeinde
Jeden Dienstag und Samstag
19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
– Kein Gottesdienst.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 14. Juli
– Keine Eucharistiefeier in Steinach.
18.00 Uhr: Eucharistiefeier in Berg.
Sonntag, 15. Juli
09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Helfenstein, Kanzeltausch.

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Wort-Gottes-Dienst mit Kommunionfeier.

Von der Horner Chilbi zum Seefest
Der «charmante Anlass für Gross und Klein», die Horner Chilbi, erhält einen neuen Namen: Horner Seefest! Vom 7. bis 9. September sorgen sechs Vereine für Stimmung und Unterhaltung mit Livebands, Restaurationen mit Raclette, Grilladen, Saltimbocca, Weisswürsten, heissem Fleischkäse und natürlich dem beliebten Original-Bodenmühlefladen. Eine Kunstflugschau mit Roman Bühler, der Kinderzirkus Ro(h)rspatz sowie ein ökum. Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr bilden das Rahmenprogramm. Die Zeltstadt am See wird ergänzt durch eine Riesenrutsche, Fallgatter, «Hau den Lukas», Tombola, Vierfach-Trampolin, Kinderkarussell, Schiessbude, Gumpischloss und vieles mehr. Neu ist der erste maritime Flohmarkt, an welchem Interessenten (a.jutzi@bluewin.ch)

original-maritime Gegenstände verkaufen können. Anmeldeschluss für einen eigenen Stand ist Dienstag, der 31. Juli.

39. Berger Grümpeltturnier

Noch kann man sich für das 39. Berger Grümpeltturnier vom 11. und 12. August anmelden. Die Anmeldeformulare liegen an folgenden Orten auf – Berg: Restaurant Rebstock, Seeblick Pub, Blumenau (Landquart), Gemeindeverwaltung, Garage Seeblick Brandes AG; Freidorf: Volg; Roggwil: Gemeindeverwaltung; Arbon: Sport Lohrer, Restaurant Jacobis und Billard Pub. Weitere Infos bei Spielleiter Stefan Fecker, Haldenweg 5 in Freidorf, 071 450 08 06 oder 079 650 53 20, e-mail: st.fecker@roggwil-tg.ch oder feckertreuhand@bluewin.ch / Homepage unter www.gruempeliberg.homepage.bluewin.ch

DOMINO

In der 382. Domino-Runde wendet sich Jeannette Hagger an Sabrina Zingg.

Jeannette Hagger: Ciao «zoeng», wir haben uns im Turnverein besser kennen gelernt. Du warst lange Zeit in Australien – was hast du dort zwei Jahre lang gemacht?

Sabrina Zingg: Angefangen habe ich in einer Sprachschule, um meine Englischkenntnisse aufzubessern. Danach habe ich meine Zeit auch in Neuseeland, Fiji, Vanuatu und Bali mit Reisen, Arbeiten, Segeln und Surfen verbracht.



Sabrina Zingg im «Domino-Clinch».

Jeannette Hagger: Was hast du am meisten vermisst aus der Schweiz?

Sabrina Zingg: Vor allem meinen Bruder, sowie die Familie und all die Freunde, die ich zurücklassen musste. Am Flughafen Zürich habe ich mir dann bei der Rückkehr als erstes eine Flasche Rivella und Schweizer Schokolade gekauft...

Jeannette Hagger: Nach zwei Jahren Arbeit planst du die nächste Reise. Wohin soll es gehen, und wann kommst du wieder zurück?

Sabrina Zingg: Am 8. Januar werde ich nach Vancouver in Kanada fliegen und dort am Mount Whistler eine dreimonatige Snowboardlehrer-Aus-

bildung absolvieren, bevor mich meine Reise der amerikanischen Westküste entlang nach Mexiko und Südamerika bringen wird. Grosse Pläne habe ich noch nicht, aber in Steinach werde ich eines Tages wieder auftauchen; sei es auch nur, um all meine restlichen Sachen zu packen.

Jeannette Hagger: Was hat dich dazu bewogen, wieder auf Reisen zu gehen?

Sabrina Zingg: Seit ich über die Schweizer Grenze hinausgesehen habe, bin ich völlig fasziniert von fremden Kulturen, Menschen und Ländern. Noch mehr hat mich das Wellenreit-Fieber gepackt – ein Leben ohne Wellen kann ich mir kaum vorstellen. Deshalb mache ich in Mexiko auch eine Surflehrer-Ausbildung, die mir erlaubt, noch länger am Strand und am Meer zu sein.

Jeannette Hagger: Ich weiss, dass du eine viel beschäftigte Frau bist. Fällt es dir nicht schwer, all deine Hobbys aufzugeben?

Sabrina Zingg: Aus der «Musig» bin ich schon zu Jahresbeginn ausgetreten, wobei ich nun auf der Suche nach Ersatz für all meine Ämtlein im Turnverein bin. Wehmütig muss ich mich nun von der Jugl, dem Team-Aerobic und dem Training mit den Aktiven verabschieden. Voraussichtlich ist Yoga wohl das Einzige, das ich auch in der Ferne noch weiter praktizieren kann.

Nächste «Domino»-Gesprächspartnerin von Sabrina Zingg ist Sarah Aemisegger aus Steinach.

Sie haben Gratistickets gewonnen

Die fünf Mal zwei Eintrittskarten für das Arboner Open Air Kino, die von «felix. die zeitung.» am letzten Dienstag verlost wurden, waren im Nu weg. Glückliche Gewinner sind: Felix Grimm, Scheibenstrasse 3, 9320 Arbon; Monique Lehmann, Grüntalstrasse 38, 9320 Arbon; Lea Lutz, Römerstrasse 6, 9320 Arbon; Sandra Spalletta, Schwalbenstrasse 12, 9320 Arbon; Corinne Zellweger, Höhenstrasse. 47, 9320 Arbon. – Wir wünschen allen Gewinnern ein ungetrübtes Kinovergnügen unter freiem Arboner Himmel.

felix.



Daheimbleibende

Allmählich lassen die Meteorologen durchblicken, dass der Sommer auch in unserer Region endlich Einzug halten wird. Dies freut ganz sicher all die Unentwegten, die sich diese Woche bei Wind und Wetter im Open Air Kino zusammengefunden und dem Dauerregen getrotzt haben. Dies freut sicher auch «Rodolfo» mit dem Gastspiel des Kinderzoos auf der Schlosswiese, der einmal mehr von vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen besucht und geschätzt wird. «Rodolfo» bietet einen beachtenswerten Anschauungsunterricht in einer Zeit, wo viele jungen Menschen kaum mehr wissen, wie eine Kuh, ein Schwein oder eine Ziege aussieht. – All den Daheimbleibenden wünschen wir schönes Wetter und widmen ihnen den letzten «felix der Woche» vor den Ferien.

His-törchen

Vor 100 Jahren – 1907

Friedhofkapelle gebaut

Wegen einer Rebenkrankheit musste man um 1890 an der äusseren Rebenstrasse aufgepfropfte Rebstecklinge neu setzen. «Neusätz» heisst deshalb der Südhang, wohin der Friedhof, bis 1899 bei der Martinskirche, verlegt wurde. Drei Jahre später stand östlich davon das Krankenhaus. Und 1907 bekam der Friedhof eine Kapelle. Während der Altbau des Pflerheims Sonnhalden die klassizistische Symmetrie betont, glänzt die Friedhofkapelle mit ihrem asymmetrischen Jugendstil. Diese gegen die historische Bauweise protestierende Gegenbewegung zeigt sich auch in den Zierpflanzen der Glasmalerei an den Kapellenfenstern. Die Innengestaltung oblag dem Fotografen und Kunstmaler Max Burkhardt, der damals im Sonnenblumenhaus an der Rebenstrasse 33 wohnte. (Näheres in: «Geschichten erzählen Geschichte», Hans Geisser) MGA

Attraktive «Sonnenkönigin»



Im kommenden Jahr wird der Bodensee ganzjährig um eine Attraktion reicher: die «Sonnenkönigin»! Dieses einzigartige Eventschiff, das bis zu 1000 Gästen Platz bietet, wird mit 70 Meter Länge, 15 Meter Breite und über elf Meter Höhe um 30 Prozent grösser sein als das bisher grösste Schiff auf dem Bodensee und durch eine weltweit einzigartige neue Lichttechnik faszinieren. Mit ihren fünf Decks wiegt die «Sonnenkönigin» mit 1233 PS und einer Spitzengeschwindigkeit von 30 km/h rund 950 Tonnen. Sie kann mit einer ausfahrbaren Bühne und einer Tribüne auf dem Hauptdeck nicht nur als Ausflugsschiff, sondern auch als Theater-, Konzert- und Festsaal sowie als Laufsteg oder Tageszentrum genutzt werden.